

Musik ist meine Sprache

Vorbemerkung:

Lang Lang ist in diesem Abschnitt ca. 16 Jahre alt.

Aus dem Kapitel «Amerika – Maestro Eschenbach»

Gig = Job

klassische Musiker; Begriffe wie Jazzmusiker

ein Gig ist ein Gig

Poesie der Musik, nicht auf die Preise

«Hab Geduld.»

Konzerte werden kommen

Lange Listen über bevorstehende Wettbewerbe

«Hallo, Mrs. Graffman. Ich freue mich, Sie zu sehen.»

«Ich recherchiere Klavierwettbewerbe.»

ich gab es zu

worin besteht der wahre Sieg

Sieg = eine internationale Karriere

Liste zerrissen

Wir folgen deinem Lehrer!

Ungefähr ein Jahr später:

Maestro Christoph Eschenbach; Dirigent und Pianist

vorspielen

«Gut»

Brahms; 20 Minuten
«Was noch?»
Rachmaninow, Skriabin, Mozart, Beethoven?
zwei Stunden gegessen; Probe verpasst
dreissig Konzerte
Debüt mit dem Chicago Symphony Orchestra → Tschaikowsky Nr. 1
«Schön»
ein Privatkonzert gegeben
wilde Träume; ich segelte

Telefon der Agentur
André Watts ist krank
mit dem Chicago Symphony Orchestra spielen
Tschaikowskys Konzert Nr. 1
in den nächsten vierundzwanzig Stunden
wie im Traum
Maestro erwartete mich
Zuhörer bei der Probe: Isaac Stern, Leon Fleisher, Alicia de Larrocha
schon wochenlang zusammen geprobt
30`000 Zuhörer
nie vergessen, was es gleich zu hören bekomme
Neugier
wie Michael Jordan und Tiger Woods
dieser Traum war kein Traum
zunächst herrschte Schweigen
«Bravo! Bravo! Bravo!»
Entschuldigung beim Lehrer